



Von seiner Gründung an war das Bauhaus nicht nur eine künstlerische und pädagogische Einrichtung, sondern immer wieder Gegenstand öffentlicher Diskussionen. Die Einrichtung entwickelte ein Leitbild und eine *Corporate Identity* – und trat in eine intensive Kommunikation

mit Politik, Medien und Künstlern ein. Hierzu wurden nicht nur eine gezielte Pressearbeit betrieben und publikumswirksame Veranstaltungen wie Feste und Ausstellungen organisiert, sondern sogar eigene Medien (z. B. die Bauhaus-Zeitschrift oder die Reihe Bauhausbücher) herausgegeben.

Die Vorträge des Symposiums untersuchen die Facetten der Öffentlichkeits- und Medienarbeit am Bauhaus, z. B. seine Veröffentlichungen, Ausstellungen und deren Medienresonanz.

Zur Veranstaltung im Goethe-Nationalmuseum Weimar erscheint eine umfangreiche Publikation in einer neu aufgelegten Reihe der klassischen »Bauhausbücher«.

Das Projekt »bauhauskommunikation« wird geleitet und koordiniert von Prof. Dr. Patrick Rössler. Folgende Studierende sind daran beteiligt: Marc Etzold, Nele Heise, Josefine Hintze, Claudia Junge und Corinna Lauerer.

#### **kontakt**

Universität Erfurt  
Kommunikationswissenschaft  
Corinna Lauerer  
Nordhäuser Str. 63  
99089 Erfurt

Tel. (0172) 36 17 358  
Fax (0361) 73 74 179

eMail: [info@bauhauskommunikation.de](mailto:info@bauhauskommunikation.de)

#### **anreise**

Goethe-Nationalmuseum  
Frauenplan 1  
99423 Weimar



in kooperation mit

KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR



# symposium **bauhaus kommunikation**

**donnerstag | 18. juni 2009**12.30 Uhr **Begrüßung***Hellmut Seemann* (Präsident Klassik-Stiftung Weimar)  
*Kai Brodersen* (Präsident der Universität Erfurt)12.45 Uhr **Panel 1***Patrick Rössler (Erfurt):*  
Das Bauhaus und seine Corporate Identity*Juliana Raupp (Berlin):* Öffentlichkeitsarbeit  
in der Zwischenkriegszeit und das Bauhaus13.45 Uhr **Pause**14.15 Uhr **Panel 2***Josefine Hintze & Corinna Lauerer (Erfurt):*  
Medienereignisse am Bauhaus*Dara Kiese (New York):* Öffentlichkeitsarbeit am  
Bauhaus unter Hannes Meyer und Mies van der Rohe15.35 Uhr **Pause**16.05 Uhr **Panel 3***Cornelia Schimpf (Potsdam):* Mathilde Freiin von  
Freytag-Loringhoven und ihr Kampf gegen das Bauhaus*Claudia Junge (Erfurt):* Instrumentalisierung der Presse:  
die Pressestimmen von 192417.05 Uhr **Pause**17.20 Uhr **Panel 4***Patrick Rössler & Nele Heise (Erfurt):*  
Das Bauhaus im Spiegel der Presse18.00 Uhr **Pause**19.00 Uhr **Abendprogramm****freitag | 19. juni 2009**9.00 Uhr **Begrüßung**9.15 Uhr **Panel 5***Annemarie Jaeggi (Berlin):*  
Gropius' Lehrjahre in Sachen Kommunikation*Marc Etzold (Erfurt):*  
Gropius als Kommunikator: Netzwerke und Initiativen*Bernd Freese (Frankfurt a.M.):* Das Bauhaus als  
Lebensgemeinschaft – Gunta Stölzl und Werner Gilles11.15 Uhr **Panel 6***Christoph Wagner (Regensburg):*  
Subtexte – Bauhauskommunikation zwischen  
künstlerischem Unikat und Massenmedium*Peter Stasny (Wien):* Ludwig Hirschfeld-Mack –  
Die Bauhausutopie als Lichtbotschaft12.15 Uhr **Pause**13.15 Uhr **Panel 7***Petra Eisele (Mainz):* László Moholy-Nagy und die  
›Neue Reklame‹ der 20er Jahre*Nele Heise (Erfurt):* Das Bauhaus in allen Taschen:  
Geldscheine als Vorboten der ›Neuen Typografie‹14.35 Uhr **Pause**15.00 Uhr **Panel 8***Magdalena Droste (Potsdam):* »Gewissermaßen  
Konkurrenten« – Diskurs und Deutungshoheit um  
Bauhaus zwischen Walter Gropius und Hannes Meyer*Helmut Erfurth (Dessau):* Bauhaus und die Industrie –  
am Beispiel der Junkers-Werke Dessau*Ute Brüning (Berlin):*  
Ein Bauhauspiktogramm an der Heimatfrontca. 16.30 Uhr **Verabschiedung****Im Anschluss:****Gelegenheit zum Besuch der Ausstellungen****»Meisterwerke der Bauhauskünstler in Weimar« und**  
**»Söre: Vom Bauhaus zum Informel«****kosten**Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, lediglich  
Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie das  
Abendprogramm sind von den Teilnehmern selbst zu  
tragen.**hotelbuchung**Tourist-Information Weimar, tourist-info@weimar.de,  
Tel. (03643) 7450.**publikation**Als Begleitband zum Symposium ist im Buchhandel  
und vor Ort erhältlich:Patrick Rössler (Hrsg.), *bauhauskommunikation*.  
Gebr. Mann Verlag, Berlin; ca. 300 Seiten mit Abb.,  
€ 39,00; ISBN 978-3-7861-2606-5.**abendprogramm:****dinner mit originalmusik der bauhauswoche 1923**  
**café im neuen museum weimar**  
**weimarplatz 5 | 19 uhr****dinner speech:****peter bernhard (erlangen)****›präsenzöffentlichkeit. die bauhaus-abende‹****exklusive führung durch 2 ausstellungen: ›auf**  
**dem weg zum design - bauhauswerkstätten in**  
**weimar: 8 ›spiel, fest und bühne am bauhaus‹**